



| Absender

Bildungszeitgesetz

Vertrauensleutekonferenz

21. April 2015



Worum geht es?

- ➔ **Bildungsurlaub oder Bildungsfreistellung dient der Berufsbildung, der allgemeinen und politischen Bildung sowie der Qualifizierung für ehrenamtliche Aufgaben.**
- ➔ **Bildungsurlaub ist eine bezahlte Freistellung.**
- ➔ **Bildungsurlaub basiert auf dem Übereinkommen Nr. 140 der Internationalen Arbeitsorganisation ILO.**



| Absender

Wie alles begann...

➔ 1972

- Die BRD tritt dem Übereinkommen der Internationale Arbeitsorganisation ILO über bezahlten Bildungsurlaub völkerrechtlich bindend bei.
- Alle alten Bundesländer außer Baden-Württemberg, Bayern, ab 1990 alle neuen Bundesländer außer Thüringen und Sachsen setzen dies nach und nach um.

➔ Landtagswahl in Baden-Württemberg am 27.3.2011

- BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SPD haben zusammen mehr Sitze als CDU und FDP

➔ Koalitionsvertrag

- unter anderem beschließt die grün-rote Koalition im Koalitionsvertrag:
„Angelehnt an die Gesetzgebung der meisten anderen Bundesländer werden wir für Baden-Württemberg eine bezahlte Bildungsfreistellung von 5 Arbeitstagen pro Jahr einführen.“



| Absender

Wie geht es weiter? -1-

- ➔ sichtbar gar nicht...
- ➔ Die Vertrauensleute der Verwaltungsstelle Heidelberg beschließen, die Landtagsabgeordneten per Unterschriftenliste zu ermuntern.
- ➔ Nach der Delegiertenkonferenz 2012 starten die Vertrauensleute in ihren Betrieben die Unterschriftensammlung für das Einleiten des Gesetzgebungsverfahrens.
- ➔ Bei der Maikundgebung 2012 gehen die Vertrauensleute mit der Unterschriftenkampagne auch an die Öffentlichkeit.
- ➔ Es kommen mehr als 1500 Unterschriften zusammen!



Die Aktion zum 1. Mai schafft es in die Presse





| Absender

Wie geht es weiter? -2-

- ➔ **Wir positionieren das Thema auf Bezirksebene.**
- ➔ **Die Bezirksleitung reicht ebenfalls eine Resolution bei den Grünen und der SPD ein...**
- ➔ **...genau wie die KollegInnen von Daimler in Sindelfingen.**
- ➔ **Der DGB unterstützt das Thema insbesondere zur Bekämpfung des „funktionalen Analphabetismus“.**
- ➔ **Die Bevollmächtigten der Verwaltungsstellen HD und MA bemühen sich, Übergabetermine mit Landesministern oder grünen oder roten Abgeordneten zu vereinbaren.**
- ➔ **Bei den Politikern keine wahrnehmbare Reaktion...**
- ➔ **Arbeitgeber(verbände) melden schon mal Bedenken an.**



Wir greifen zu unorthodoxen Mitteln...

- ... und nutzen eine Wahlkampfkundgebung der Grünen am 3. September 2013 zur Übergabe der Unterschriften an Winfried Kretschmann





| Absender

Es tut sich was

- ➔ **Ab Oktober 2013 kommen zumindest Antworten, dass es in 2014 konkret werden soll...**
- ➔ **...aber es wird 2015.**
- ➔ **Am 11. März 2015 wird das Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) verabschiedet.**
- ➔ **Das Bildungszeitgesetz tritt zum 1. Juli 2015 in Kraft.**



Was bedeutet das?

➔ Ab 1. Juli 2015 können ArbeitnehmerInnen bis zu 5 Tage pro Jahr an einer Weiterbildung eines anerkannten Trägers teilnehmen.

- Die IG Metall überarbeitet ihre Seminarprogramme in BW, damit sie den Anforderungen des BzG entsprechen und vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt werden.
- Dies geschieht in Zusammenarbeit mit dem IG Metall-Bildungszentrum Lohr-Bad Orb.
- Zeitplanungsziel ist der 1. Juli 2015.

➔ Die Weiterbildung muss mindestens acht Wochen im Voraus beantragt werden und kann nur in begründeten Fällen vom Arbeitgeber abgelehnt werden.



Knackpunkte

- ➔ **Weiterbildung nach BzG kann mit vom Arbeitgeber angebotenen Bildungsmaßnahmen verrechnet werden.**
- ➔ **Es können nur ArbeitnehmerInnen aus Betrieben mit mehr als zehn Beschäftigten teilnehmen.**



| Absender

Möglichkeiten für Vertrauensleute

- ➔ **ArbeitnehmerInnen haben einen durchsetzbaren Anspruch gegenüber dem Arbeitgeber.**
- ➔ **Schulungen und Seminare können als Weiterbildung nach dem Bildungszeitgesetz besucht werden.**
- ➔ **Vertrauensleute können die KollegInnen darüber und über die entsprechenden Angebote der IG Metall informieren.**
- ➔ **Die Weiterbildungsangebote der IG Metall sind ein gutes Mittel zur Mitgliederwerbung.**



| Absender

Weiterführende Links

- ➔ <http://de.wikipedia.org/wiki/Bildungsurlaub>
- ➔ [Start der Unterschriftenaktion](#)
- ➔ [Wir übergeben die Unterschriften](#)
- ➔ [Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg](#)